



KFM

Deutsche Mittelstand AG

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – Die „7,00%-Metalcorp-Anleihe“

7,00%-Metalcorp-Anleihe wird als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt

KFM-Barometer
Mittelstandsanleihen
Juli 2017

7,00%-Anleihe
Metalcorp Group B.V.

Anleihe 17/22, WKN A19JEV



Attraktiv

(4 von 5)

Düsseldorf, 20. Juli 2017 - In ihrem aktuellen KFM-Barometer zur 7,00%-Anleihe der Metalcorp Group B.V. (A19JEV) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.

Die Metalcorp Group ist als Dienstleister zum Handel mit Stahl- und Nichteisen-Produkten tätig. Daneben werden eigene Produktionsstätten, die das Kerngeschäft unterstützen, betrieben. Metalcorp konzentriert sich auf sogenannte Back-to-Back-Geschäfte ohne eigene Lagerhaltung, so dass das operative Geschäft weitgehend unabhängig von der aktuellen Preisentwicklung der internationalen Rohstoffmärkte ist.

Wesentliche Bestandteile der Metalcorp Group sind die seit 1997 aktive BAGR Berliner Aluminiumwerk

GmbH – ein in Europa führender unabhängiger Produzent von Sekundäraluminium – und die seit den 1960er-Jahren aktive Steelcom-Gruppe. In den letzten Jahren wurde die Geschäftstätigkeit durch weitere Übernahmen – zum Beispiel Tennant Metals (2011), CRI Industries (2013) und Nikolaidis (2015) – strategisch ergänzt. Zuletzt erfolgte die Übernahme eines 50%-igen Anteils an der Stockach Aluminium GmbH, mit der die bereits bestehenden Produktionskapazitäten für Sekundäraluminium erweitert werden. Weiterhin werden Bauxit-Projekte in Guinea und Sierra Leone entwickelt, deren Produktion zukünftig ebenfalls in die bestehenden Stoffströme eingebunden werden soll.

Jahresabschluss 2016 mit wiederum gesteigerten Ergebnissen und weiterhin positivem Ausblick

Metalcorp verzeichnete im Jahr 2016 Umsatzerlöse von 422,6 Mio. Euro (Vj. 446,6 Mio. Euro). Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich zunächst ein leichter Rückgang. Jedoch ist branchenbedingt vielmehr der Rohertrag, der die eigene Wertschöpfung des Unternehmens widerspiegelt, heranzuziehen. Durch die langjährig anhaltende Ausweitung der Geschäftstätigkeit konnte der Rohertrag von 27,2 Mio. Euro im Vorjahr auf 32,3 Mio. Euro im Jahr 2016 gesteigert werden. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern konnte ebenso von 15,7 Mio. Euro im Vorjahr auf 20,8 Mio. Euro im Jahr 2016 gesteigert werden. Mit einem Nachsteuergewinn von 8,7 Mio. Euro konnte das Jahr 2016 – wie jedes Jahr seit Bestehen der Metalcorp Group – profitabel abgeschlossen werden.

Anfang 2017 hat Metalcorp von signifikanten Fortschritten in der weiteren Unternehmensentwicklung berichtet. So konnten bereits im Sommer 2016 Büros in Wien und Essen zur Stärkung der Marktposition im Handelsbereich eröffnet werden. Dieser Schritt soll bereits in 2017 zu einer signifikanten Ausweitung der Geschäftstätigkeit führen. Daneben wurde die Übernahme eines 50%-igen Anteils an der Stockach Aluminium GmbH bekanntgegeben. Neben der Hebung von Synergien ist auch eine Ausweitung der Kapazitäten für das weitere Wachstum geplant. Somit sind – neben der anhaltenden Ausweitung der bestehenden Geschäftstätigkeit – zusätzliche Umsatz- und Ergebnisbeiträge aus den Übernahmen zu erwarten. Für das Jahr 2017 ist entsprechend von wiederum steigenden Umsätzen und Ergebnissen auszugehen.

Zum 31.12.2016 weist Metalcorp eine Eigenkapitalquote von 34,9% auf. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Bilanz durch selbstliquidierende Handelsfinanzierungen (Trade Finance) verlängert ist. Bereinigt um diese selbstliquidierenden Positionen ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 43,1% (Vj. 51,5%). Der Rückgang der Eigenkapitalquote im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen wachstumsbedingt. Durch die vollständige Gewinnthesaurierung wurde das bilanzielle Eigenkapital auf 121,6 Mio. Euro erhöht (Vj. 113,0 Mio. Euro).

7,00%-Metalcorp-Anleihe mit Laufzeit bis 2022

Die im Juni 2017 emittierte Anleihe der Metalcorp Group B.V. ist mit einem Zinskupon von 7,00% p.a. (Zinstermin halbjährlich am 06.06. und 06.12.) ausgestattet und hat eine Laufzeit bis zum 06.06.2022. Im Rahmen der ausschließlich institutionellen Investoren angebotenen Anleiheemission wurden insgesamt 70 Mio. Euro platziert; die Anleihe ist in Stückelungen ab 100.000 Euro handelbar. Vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten der Emittentin sind in den Anleihebedingungen ab 06.06.2020 zu 104%, ab 06.12.2020 zu 102%, ab 06.06.2021 zu 101% und ab 06.12.2021 zu 100% des Nennwertes vorgesehen.

Die unbesicherte Anleihe ist mit Positivverpflichtungen wie einer Mindest-Eigenkapitalquote von 25% und einer Dividendenrestriktion (maximal 50% des Nettogewinns dürfen ausgeschüttet werden) sowie verschiedenen Negativverpflichtungen ausgestattet.

Fazit: Attraktive Bewertung

Die Metalcorp Group B.V. hat in den letzten Jahren die Erträge kontinuierlich gesteigert und ist seit ihrem Bestehen profitabel. Das Geschäftsmodell wird durch die Fokussierung auf Back-to-Back-Geschäfte risikoavers umgesetzt. So konnten die Ergebnissteigerungen der letzten Jahre weitgehend unabhängig von der teilweise volatilen Entwicklung der Rohstoffpreise erreicht werden. Die Wertschöpfungstiefe wird durch den Aufbau von eigenen Produktionskapazitäten und Rohstoffressourcen sukzessive erhöht.

Aufgrund des langjährigen Track Records, der risikoaversen Steuerung des Geschäftsmodells und des anhaltenden Wachstumskurses der Metalcorp in Verbindung mit der attraktiven Rendite von 6,59% p.a. (Kurs von 101,50% am 19.07.2017) wird die 7,00%-Metalcorp-Anleihe als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) bewertet.





KFM

Deutsche Mittelstand AG

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Manager dieses Fonds ist die Heemann Vermögensverwaltung GmbH; Verwaltungsgesellschaft ist die FINEXIS S.A. und Verwahrstelle die Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Niederlassung Luxemburg. Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung im Mittelstandsanleihen-Markt. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS schüttet seine Erträge jährlich an seine Anleger aus. Für das Jahr 2014 schüttete der Fonds seinen Anlegern 2,10 Euro je Fondsanteil aus; für das Jahr 2015 erfolgte eine Ausschüttung von 2,29 Euro und für das Jahr 2016 von 2,17 Euro je Fondsanteil. Das bedeutet eine Ausschüttungsrendite von über 4% p.a. bezogen auf den jeweiligen Anteilspreis zu Jahresbeginn. Auch im laufenden Jahr profitieren die Anleger von der Wertentwicklung des Fonds und einer damit verbundenen geplanten Ausschüttung in Höhe der Vorjahre. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet.

Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Pressemitteilung stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen halten Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS dma-fonds.de erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Tel: + 49 (0) 211 21073741

Fax: + 49 (0) 211 21073733

Mail: info@kfmag.de

Web: www.kfmag.de

www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de